Was war denn da los?
Bleifuß-Bauarbeiter heizen morgens durch Bad Pyrmont – und zwingen BMW-Fahrer auf den Gehweg

Dienstag 15. Dezember 2015 - **Bad Pyrmont (wbn). Ungewöhnliches Autorennen auf der Schellenstraße in Bad Pyrmont: Zwei Transporter-Fahrer sind mit hoher Geschwindigkeit durch die Kurstadt gedonnert und haben durch ihre riskanten Fahrmanöver einen BMW-Fahrer so in Bedrängnis gebracht, dass der abrupt ausweichen musste und dabei seinen Wagen beschädigte.**

Zuvor war einer der Lieferwagen-Fahrer offenbar mit hohem Tempo auf der Gegenspur neben dem anderen hergefahren und dann ebenfalls in falscher Richtung um eine Verkehrsinsel herumgezogen. Wie sich später herausstellte, waren die beiden Bleifüße auf dem Weg zur Arbeit – einer Baustelle in der Kurstadt.

Fortsetzung von Seite 1

Den Führerschein eines der Fahrer stellten Polizisten noch an Ort und Stelle sicher. Dem 35-Jährigen wird Verkehrsgefährdung und Unfallflucht vorgeworfen. Zeugen, die den Vorfall an der Ecke Schellenstraße/Rathausstraße beobachtet haben, werden gebeten sich bei der Polizei zu melden, Telefon (0 52 81) 94 06 0.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Pyrmont:

„Nach Angaben eines Zeugen kam es am Montag, dem 14.12.2015, kurz vor 07.00 Uhr, zu einem "Autorennen", das sich die beiden Fahrer von zwei Transportern auf dem Weg zur Arbeit auf der Schellenstraße in Bad Pyrmont lieferten. Der Zeuge selbst war mit einem Pkw BMW auf der Rathausstraße unterwegs und wollte in die Schellenstraße einbiegen. Dabei kamen ihm die beiden Transporter auf der Schellenstraße aus Richtung Lortzingstraße mit hoher Geschwindigkeit entgegen und fuhren dabei zeitweise auch nebeneinander auf den beiden Fahrstreifen.

Der erste Transporter bog dann von der Schellenstraße nach links in die Rathausstraße ein und umfuhr auf dem rechten Fahrstreifen die dortige Verkehrsinsel. Der zweite Transporter "schnitt die Kurve" und benutzte den linken Fahrstreifen, um die Verkehrsinsel zu umfahren. Obwohl ihm hier der BMW-Fahrer entgegenkam, setzte der Transporterfahrer seine waghalsige Fahrt ohne Abzubremsen fort. Dem BMW-Fahrer blieb nichts anderes übrig als nach links über die Bordsteinkante auf den Gehweg auszuweichen. Die beiden Transporter fuhren in Richtung Bismarckstraße unbeeindruckt weiter.

Der BMW-Fahrer konnte sich das Kennzeichen und die Firmenaufschrift des unfallverursachenden Fahrzeuges merken. Erst als sich auch die Firma als Halter des Fahrzeuges nicht mehr bei ihm meldete, zeigte er die Straßenverkehrsgefährdung und die Unfallflucht im Laufe des Nachmittages bei der Polizei in Bad Pyrmont an.

An seinem Fahrzeug war durch den Aufprall an den Bordstein nicht unerheblicher Schaden entstanden.

Die Ermittlungen der Polizei ergaben, dass die beiden Transporter zu einer Baustelle in Bad Pyrmont unterwegs waren. Dort konnte der 35-jährige Fahrer und Unfallverursacher ermittelt werden. Sein Führerschein wurde wegen der von ihm begangenen Verkehrsgefährdung und Unfallflucht beschlagnahmt.

Zeugen, denen die beiden grauen Transporter mit HM-Kennzeichen aufgefallen sind oder die das Zusammentreffen der drei Fahrzeuge an der Verkehrsinsel auf der Rathausstraße beobachtet haben, werden gebeten sich mit der Polizei in Bad Pyrmont, Tel.: 05281/94060, in

Verbindung zu setzen.“